

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

<b>Gremium:</b>	Verbandsgemeinderat	<b>Datum:</b>	29.12.2020
<b>Behandlung:</b>	Entscheidung	<b>Aktenzeichen:</b>	1-11600-02-2018
<b>Öffentlichkeitsstatus</b>	öffentlich	<b>Vorlage Nr.</b>	1-3108/20/01-462
<b>Sitzungsdatum:</b>	29.10.2020	<b>Niederschrift:</b>	01/VGR/035

### **Feststellung der Jahresabschlüsse des Haushaltsjahres 2018 sowie Erteilung der Entlastungen für das Haushaltsjahr 2018 der ehemaligen Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll - Beratung und Beschlussfassung**

#### **Sachverhalt:**

Nach § 8 Absatz 1 des Fusionsgesetzes hat die Verbandsgemeindeverwaltung der neuen Verbandsgemeinde Gerolstein die Jahresabschlüsse der Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll für den Schluss des Haushaltsjahres 2018 aufzustellen.

Diese Abschlüsse wurden inzwischen aufgestellt und entsprechend § 8 Absatz 2 des Fusionsgesetzes dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung vorgelegt. Nach § 8 Absatz 3 des Fusionsgesetzes beschließt der Verbandsgemeinderat über die geprüften o. a. Jahresabschlüsse. Er entscheidet gesondert über die Entlastung der beauftragten Personen in den Funktionen der Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister der o. g. Verbandsgemeinden sowie der Beigeordneten dieser Verbandsgemeinden, soweit sie die beauftragten Personen vertreten haben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seinen Sitzungen am 25.08.2020 und 08.09.2020 die Prüfung der o. a. Jahresabschlüsse für das Haushaltsjahr 2018 vorgenommen. Die jeweilige Niederschrift war der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt.

Die Prüfungen haben zu keinen Einwendungen geführt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Verbandsgemeinderat vor, die Jahresabschlüsse 2018 festzustellen und den jeweiligen Beauftragten, sowie den Beigeordneten, die die Beauftragten vertreten haben, Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Hans-Jakob Meyer, stellt dem Gremium das durchgeführte Verfahren und das Ergebnis Rechnungsprüfung vor. Die Ausführungen von Herrn Meyer sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Er bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit mit der Verwaltung.

#### **Sonderinteresse/Ruhen des Stimmrechts:**

Gemäß dem Ausschließungsgrunde nach § 22 GemO rücken die Ratsmitglieder Bernhard Jüngling (Beauftragter der Verbandsgemeinde Hillesheim), Dieter Demoulin (Beigeordneter der VG Hillesheim) und Egon Schommers (Beigeordneter der VG Gerolstein) vom Ratstisch ab.

#### **Beschlüsse:**

#### **Feststellung der Jahresabschlüsse 2018**

Verbandsgemeinde Gerolstein

Der Verbandsgemeinderat stellt die Jahresabschlüsse 2018 der ehemaligen Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll in der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Fassung fest.

**Entlastungserteilung für das Haushaltsjahr 2018**

Der Verbandsgemeinderat erteilt den Beauftragten sowie den Beigeordneten, soweit sie die Beauftragten vertreten haben, der ehemaligen Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll Entlastung für das Haushaltsjahr 2018.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

## Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses am 29.10.2020

- Konstituierende Sitzung am 30.07.2020. Ich wurde zum Vorsitzenden und Reiner Helfen zum stv. Vorsitzenden gewählt. Die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses wurde auf den 25.08. terminiert. Aufgrund der vielen Prüfungen wurde eine frühe Uhrzeit gewählt.
- Die Prüfungen fanden am 25.08.2020 statt. Die Ausschussmitglieder Dieter Demoulin und ich haben die Abschlüsse der Urlaubsregion Hillesheim für die Jahre 2018 und 2019 geprüft. Grundlage der Prüfung war die Vereinsatzung der Urlaubsregion. Es wurden stichprobenweise die Belege und die Unterlagen geprüft. Bei Fragen stand der Geschäftsführer Herr Manfred Schmitz Rede und Antwort.  
Der Jahresabschluss 2018 hatte einen negativen Saldo von 7.554,75 € und der Jahresabschluss 2019 einen negativen Saldo von 760,70€.  
Der Rechnungsprüfungsausschuss schlug der Mitgliederversammlung der Urlaubsregion Hillesheim vor, die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 zu beschließen und dem Geschäftsführer und dem Vorstand die Entlastung zu erteilen.
- Die anderen Ausschussmitglieder prüften zur gleichen Zeit den Jahresabschluss des Zweckverband Industrie – und Gewerbepark in Wiesbaum. Die Gelegenheit den Gewerbepark genauer kennen zu lernen.
- Der Jahresabschluss 2018 gestaltet sich wie folgt.
- **Zahlen**
- Da zu dieser Prüfung weder Herr Mertens noch Herr Jüngling anwesend war, wurden die offenen Fragen zur nächsten Sitzung geklärt.
- Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt der Verbandsversammlung vor, den Jahresabschluss 2018 zu beschließen und dem Verbandsvorsteher sowie dem Beauftragten der Verbandsgemeinde Hillesheim und dessen Beigeordneten für den Jahresabschluss 2018 Entlastung zu erteilen.

Nach diesen Prüfungen wurde der Rechnungsprüfungsausschuss in drei Gruppen aufgeteilt. Die Mitglieder aus der ehemaligen VG Gerolstein prüften den Jahresabschluss 2018 der VG Gerolstein und entsprechend so auch die Jahresabschlüsse der ehemaligen VG Hillesheim und Obere Kyll.

Die Gruppen wurden unterstützt von den ehemaligen und z. T. jetzigen Kämmerer. So konnten direkt die Fragen und Unklarheiten geklärt werden.

Gemäß den §112 und §113 der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 8 Abs. des Landesgesetzes über den Zusammenschluss der drei Verbandsgemeinden hatte der Rechnungsprüfungsausschuss die Aufgabe der Prüfung der letzten drei Einzelergebnissen.

Insbesondere ist der Jahresabschluss dahingehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage der Verbandsgemeinde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung vermittelt.

Die Prüfung erstreckt sich auch darauf, ob gesetzliche Vorschriften sowie die sie ergänzenden Satzungen und Bestimmungen beachtet worden.

Auffällig war bei der Prüfung der hohe Anteil der Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und für geleistete Überstunden. Uns war aber auch bewusst, dass gerade das Jahr 2018 kurz vor dem Zusammenschluss ein sehr arbeitsreiches Jahr für die Verwaltung war.

Im Rahmen der Fürsorgepflicht der Dienstherrn soll künftig darauf geachtet werden, dass der Urlaub und Überstunden Überhang abgebaut werden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss weist ausdrücklich darauf hin, dass zum Zeitpunkt der Prüfung des Jahresabschluss 2018 noch insgesamt 46 Jahresabschlüsse der Ortsgemeinden und Zweckverbände aus dem Bereich der ehemaligen VG Obere Kyll nicht festgestellt sind.

Die Verwaltung wird aufgefordert, hier schnellst möglich den Gremien die Abschlüsse zur Prüfung und Entlastungserteilung vorzulegen.

Offene Fragen wurden notiert und bei der Sitzung am 08.09.2020 final geklärt. Somit gab es keine offenen Fragen mehr und die Beschlussvorschläge wurden einstimmig gefasst.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Verbandsgemeinderat vor, den Jahresabschluss 2018 der Verbandsgemeinde zu beschließen und dem Beauftragten der jeweiligen Verbandsgemeinde und dessen Beigeordneten für den Jahresabschluss 2018 Entlastung zu erteilen.

Auch ich möchte einen Beitrag zur Reduzierung der Tagesordnung bringen und verzichte auf die Nennung der einzelnen Jahresergebnisse. Bitte aber die Verwaltung diese drei Jahresabschlüsse der Niederschrift bei zu legen.

## Jahresabschluss zum 31.12.2018

VG Gerolstein

### Auf einen Blick .....

**Bilanzsumme** 48.131.788,24 €

**Anlagevermögen** 36.107.734,60 €

- Investitionen (lt. Finanzrechnung) 1.230.869,22 €
- Abschreibungen 651.551,06 €

**Eigenkapital** 15.303.686,97 €

**Verbindlichkeiten** 16.893.195,75 €  
davon:

- Kreditaufnahmen für Investitionen 6.536.605,86 €
- Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung 5.000.000,00 €

**Forderungen** 3.028.311,14 €

**Jahresergebnis 2018:**

### Ergebnisrechnung

**Jahresfehlbetrag:** 675.260,74 €

**Der Haushaltsausgleich wurde nicht erreicht**

### Finanzrechnung

**Negativer Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen**  
151.290,85 €

**Der Haushaltsausgleich wurde nicht erreicht**

## Jahresabschluss zum 31.12.2018

VG Hillesheim

### Auf einen Blick .....

**Bilanzsumme** 29.662.934,27 €

**Anlagevermögen** 23.868.118,16 €

- Investitionen (lt. Finanzrechnung) 423.534,86 €
- Abschreibungen 651.551,06 €

**Eigenkapital** 10.594.711,14 €

**Verbindlichkeiten** 7.634.377,23 €  
davon:

- Kreditaufnahmen für Investitionen 2.923.094,95 €
- Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung 0,00 €

**Forderungen** 2.599.273,89 €

### Jahresergebnis 2018:

#### Ergebnisrechnung

**Jahresfehlbetrag:** 756.723,16 €

**Der Haushaltsausgleich wurde nicht erreicht**

#### Finanzrechnung

**Negativer Saldo der ordentlichen Ein- u. Auszahlungen**  
121.025,66 €

**Der Haushaltsausgleich wurde nicht erreicht**





**Niederschrift**  
**über die nichtöffentliche Sitzung**  
**des Rechnungsprüfungsausschusses**  
**der Verbandsgemeinde Gerolstein**

**Sitzungstermin:** 25.08.2020  
**Sitzungsbeginn:** 13:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 17:30 Uhr  
**Ort, Raum:** Gerolstein, im Sitzungssaal Rathaus

**ANWESENHEIT:**

**Mitglieder**

Herr Hans-Jakob Meyer

Herr Rainer Helfen

**Bürgermeister**

Herr Hans Peter Böffgen

**Mitglieder**

Herr Dieter Demoulin

Herr Stephan Juchems

Herr Martin Kleppe

Frau Michaela Leisen

Herr Georg Linnerth

Vertretung  
für Herrn Hans Jürgen Breuer

Herr Horst Lodde

Frau Karin Pinn

Herr Philipp Sonnen

Frau Gudrun Will

**Verwaltung**

Herr Richard Bell

Herr Uwe Hochmann

Frau Julia Mauer

Frau Daniela Reusch

Herr Manfred Schmitz

zu TOP 2

## Fehlende Personen:

### Beigeordnete

Frau Josefine Engeln	Beigeordnete	entschuldigt
Herr Ewald Hansen	Beigeordneter	entschuldigt
Herr Bernhard Jüngling	Beigeordneter	entschuldigt; Urlaub
Herr Klaus-Dieter Peters	Beigeordneter	entschuldigt

### Mitglieder

Herr Hans Jürgen Breuer		entschuldigt
Frau Monika Neumann		entschuldigt

### Verwaltung

Herr Stefan Mertes		zu TOP 1
--------------------	--	----------

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses der Verbandsgemeinde Gerolstein waren durch Einladung auf Dienstag, 25.08.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden keine Einwendungen erhoben. Der Rechnungsprüfungsausschuss ist beschlussfähig.

## TAGESORDNUNG

### Nichtöffentliche Sitzung

1. Prüfung des Jahresabschluss 2018 des Zweckverbandes Industrie- und Gewerbepark in Wiesbaum
2. Prüfung der Jahresabschlüsse 2018 und 2019 für den Verein "Urlaubsregion Hillesheim e.V."
3. Vorstellung der erarbeiteten Jahresabschlüsse 2018 für die ehemaligen Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll
  - 3.1. Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Gerolstein
  - 3.2. Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Hillesheim
  - 3.3. Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Verbandsgemeinde Obere Kyll
4. Bildung von Arbeitsgruppen für die Prüfung der Jahresabschlüsse
5. Prüfung der Jahresabschlüsse 2018 für die ehemaligen Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll
6. Berichte der Arbeitsgruppen

Zur Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

## Protokoll:

**TOP 1: Prüfung des Jahresabschluss 2018 des Zweckverbandes Industrie- und Gewerbepark in Wiesbaum**  
Vorlage: 1-2986/20/01-408

### Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss 2018 nach den Grundsätzen des § 113 GemO zu prüfen. Zur Prüfung liegen die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Rechenschaftsbericht sowie die Kassenbelege vor.

Der Jahresabschluss 2018 gestaltet sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Finanzplan €	Finanzrechnung €	Abweichung €
	<b>Ergebnishaushalt</b>			
	Gesamtbetrag der Erträge	290.050,00	288.078,50	- 1.971,50
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	186.360,00	184.310,01	- 2.049,99
	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>+ 103.690,00</b>	<b>+ 103.768,49</b>	<b>+ 78,49</b>
	<b>Finanzhaushalt</b>			
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	251.780,00	249.810,50	- 1.969,50
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	121.020,00	119.061,28	- 1.958,72
<b>1</b>	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>+ 130.760,00</b>	<b>+ 130.749,22</b>	<b>-10,78</b>
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000,00	146.800,00	+ 86.800,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000,00	18.805,60	- 41.194,40
<b>2</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>+ 127.994,40</b>	<b>+ 45.605,60</b>
<b>3</b>	<b>Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nrn. 1 und 2)</b>	<b>+130.760,00</b>	<b>+ 258.743,62</b>	<b>- 127.983,62</b>
	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	30.000,00	30.000,00	0,00
	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	160.780,00	277.217,83	+116.457,83
<b>4</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten</b>	<b>+130.760,00</b>	<b>-247.217,83</b>	<b>-116.457,83</b>
	Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber der VG	0,00	0,00	0,00
	Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber der VG	0,00	0,00	0,00
<b>5</b>	<b>Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	Abnahme der Forderungen gegenüber der VG	0,00	0,00	0,00
	Zunahme der Forderungen gegenüber der VG	0,00	11.525,79	+11.525,79
<b>6</b>	<b>Veränderung der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde</b>	<b>0,00</b>	<b>-11.525,79</b>	<b>-11.525,79</b>
<b>7</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nrn. 4, 5, 6)</b>	<b>-130.760,00</b>	<b>- 258.743,62</b>	<b>- 127.983,62</b>

Das Eigenkapital des IGP beträgt zum 31.07.2018 = 613.748,35 €.

Stand der Investitionskredite zum 31.12.2018 = 2.454.769,72 €.

Antworten bezüglich verschiedener Fragen werden dem Rechnungsprüfungsausschuss bis zur Beschlussempfehlung am 08.09.2020 mitgeteilt.

Beschlussvorschlag für die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 08.09.2020:

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt der Verbandsversammlung vor, den Jahresabschluss 2018 zu beschließen und dem Vorstandsvorsteher sowie dem Beauftragten der Verbandsgemeinde Hillesheim und dessen Beigeordneten für den Jahresabschluss 2018 Entlastung zu erteilen.

**TOP 2: Prüfung der Jahresabschlüsse 2018 und 2019 für den Verein "Urlaubsregion Hillesheim e.V."**  
**Vorlage: 1-2990/20/01-410**

**Sachverhalt:**

Zu den Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses der ehemaligen Verbandsgemeinde Hillesheim gehörte u.a. die Prüfung des Jahresabschlusses für den Verein „Urlaubsregion Hillesheim e.V.“. Rechtsgrundlage hierfür ist die Vereinsatzung der Urlaubsregion. Nach dem Aufgabenübergang im Fusionsgesetz ist die Prüfung nunmehr vom Rechnungsprüfungsausschuss der Verbandsgemeinde Gerolstein durchzuführen.

Hier sind die Jahresabschlüsse der „Urlaubsregion Hillesheim e.V.“ für die Jahre 2018 und 2019 zu prüfen. Die Abschlüsse stellen sich wie folgt dar:

**Jahresabschluss 2018**

Einnahmen:	330.648,39 Euro
Ausgaben:	329.132,05 Euro
<b>Gewinn:</b>	<b>1.516,34 Euro</b>

Anfangsbestand 31.12.2017:	- 9.071,09 Euro
Einnahmen:	330.648,39 Euro
Ausgaben:	329.132,05 Euro
<b>Saldo 31.12.2018:</b>	<b>- 7.554,75 Euro</b>

**Jahresabschluss 2019:**

Einnahmen:	295.577,97 Euro
Ausgaben:	287.262,52 Euro
<b>Gewinn:</b>	<b>8.315,45 Euro</b>

Anfangsbestand: 31.12.2018:	- 7.554,75 Euro
Einnahmen:	295.577,97 Euro
Ausgaben:	287.262,52 Euro
<b>Saldo 31.12.2019:</b>	<b>- 760,70 Euro</b>

Die Prüfung erfolgt durch die Ausschussmitglieder Hans-Jakob Meyer und Dieter Demoulin.

Es wurde eine stichprobenweise Prüfung der Belege und Unterlagen vorgenommen. Soweit Erläuterungen erforderlich waren, wurden diese durch den Geschäftsführer gegeben.

Feststellungen und Beanstandungen ergaben sich keine.

Beschlussvorschlag für die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 08.09.2020:

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt der Mitgliederversammlung der Urlaubsregion Hillesheim e.V. vor, die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 zu beschließen, dem Geschäftsführer sowie dem Vorstand für die Jahresabschlüsse 2018 und 2019 die Entlastung zu erteilen.

**TOP 3: Vorstellung der erarbeiteten Jahresabschlüsse 2018 für die ehemaligen  
Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll**

**TOP 3.1: Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Gerolstein  
Vorlage: 1-2988/20/01-409**

**Sachverhalt:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss 2018 der Verbandsgemeinde Gerolstein nach den Grundsätzen des § 113 GemO zu prüfen. Zur Prüfung liegen die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Rechenschaftsbericht sowie die Kassenbelege vor.

Der Jahresabschluss 2018 gestaltet sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Finanzplan €	Finanzrechnung €	Abweichung €
	<b>Ergebnishaushalt</b>			
	Gesamtbetrag der Erträge	10.639.220,00	10.392.461,62	- 246.758,38
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	11.281.140,00	11.067.722,36	+ 213.417,64
	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>-641.920,00</b>	<b>- 675.260,74</b>	<b>- 33.340,74</b>
	<b>Finanzhaushalt</b>			
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.178.240,00	9.731.686,98	- 446.553,02
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.394.890,00	9.882.977,83	+ 511.912,17
<b>1</b>	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>- 216.650,00</b>	<b>- 151.290,85</b>	<b>+ 65.359,15</b>
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.951.280,00	471.248,30	- 1.480.031,70
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.013.750,00	1.230.869,22	+7.782.880,78
<b>2</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 7.062.470,00</b>	<b>- 759.620,92</b>	<b>+6.302.849,08</b>
<b>3</b>	<b>Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nrn. 1 und 2)</b>	<b>-7.279.120,00</b>	<b>- 910.911,77</b>	<b>+6.368.208,23</b>
	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	+7.092.190,00	0,00	-7.092.190,00
	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	-366.950,00	-403.197,61	-36.247,61
<b>4</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten</b>	<b>+ 6.725.240,00</b>	<b>-403.197,61</b>	<b>-7.128.437,61</b>
<b>5</b>	<b>Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung</b>	<b>+553.880,00</b>	<b>+2.056.410,96</b>	<b>+ 1.502.530,96</b>
	Abnahme der liquiden Mittel	0,00	+52.360.711,95	+52.360.711,95
	Zunahme der liquiden Mittel	0,00	-53.264.133,15	-53.264.133,15
<b>5</b>	<b>Veränderung der liquiden Mittel (Saldo a und b)</b>	<b>0,00</b>	<b>- 903.421,20</b>	<b>-903.421,20</b>
<b>6</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nrn. 4, 5)</b>	<b>+7.279.120,00</b>	<b>-749.792,15</b>	<b>-8.028.912,15</b>
	Einzahlungen aus durchlaufende Gelder	<b>0,00</b>	3.580.251,01	
	Auszahlungen aus durchlaufende Gelder	<b>0,00</b>	-3.419.131,39	
<b>7</b>	<b>Saldo durchlaufende Gelder</b>	<b>0,00</b>	<b>+161.119,62</b>	

**TOP 3.2: Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Hillesheim**  
**Vorlage: 1-2985/20/01-407**

**Sachverhalt:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss 2018 der Verbandsgemeinde Hillesheim nach den Grundsätzen des § 113 GemO zu prüfen. Zur Prüfung liegen die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Rechenschaftsbericht sowie die Kassenbelege vor.

Der Jahresabschluss 2018 gestaltet sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Finanzplan €	Finanzrechnung €	Abweichung €
	<b>Ergebnishaushalt</b>			
	Gesamtbetrag der Erträge	7.650.090,00	7.399.208,59	- 250.881,41
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	8.226.960,00	8.155.931,75	- 71.028,25
	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>-576.870,00</b>	<b>- 756.723,16</b>	<b>- 179.853,16</b>
	<b>Finanzaushalt</b>			
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.361.150,00	6.795.492,05	- 565.657,95
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.722.320,00	6.916.517,71	- 805.802,29
<b>1</b>	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>- 361.170,00</b>	<b>- 121.025,66</b>	<b>+ 240.144,34</b>
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.414.130,00	429.607,63	- 1.984.522,37
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.821.060,00	423.534,86	-4.397.525,14
<b>2</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 2.406.930,00</b>	<b>+ 6.072,77</b>	<b>-2.413.002,77</b>
<b>3</b>	<b>Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nrn. 1 und 2)</b>	<b>2.768.100,00</b>	<b>- 114.952,89</b>	<b>- 2.653.147,11</b>
	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	2.295.959,00	300.047,00	-1.995.912,00
	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	160.560,00	159.741,21	- 818,79
<b>4</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten</b>	<b>+ 2.135.399,00</b>	<b>+140.305,79</b>	<b>-1.995.093,21</b>
	Abnahme der liquiden Mittel	632.701,00	12.318.813,77	+ 11.686.112,77
	Zunahme der liquiden Mittel	0,00	-12.320.836,78	-12.320.836,78
<b>5</b>	<b>Veränderung der liquiden Mittel (Saldo a und b)</b>	<b>632.701,00</b>	<b>- 2.023,01</b>	<b>-634.724,01</b>
<b>6</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nrn. 4, 5)</b>	<b>2.768.100,00</b>	<b>+138.282,78</b>	<b>-2.629.817,22</b>
	Einzahlungen aus durchlaufende Gelder	<b>0,00</b>	445.589,25	
	Auszahlungen aus durchlaufende Gelder	<b>0,00</b>	468.919,14	
<b>7</b>	<b>Saldo durchlaufende Gelder</b>	<b>0,00</b>	<b>-23.329,89</b>	

**TOP 3.3: Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Verbandsgemeinde Obere Kyll**  
**Vorlage: 1-2984/20/01-405**

**Sachverhalt:**

Gemäß den §§ 112 u. 113 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 8 Abs. 2 des Landesgesetzes über den Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll hat der Rechnungsprüfungsausschuss der Verbandsgemeinde Gerolstein die Aufgabe, den Jahresabschluss 2018 der Verbandsgemeinde Obere Kyll zu prüfen.

Insbesondere ist der Jahresabschluss dahingehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage der Verbandsgemeinde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für Gemeinden vermittelt.

Die Prüfung erstreckt sich auch darauf, ob die gesetzlichen Vorschriften sowie die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet worden sind.

Nach § 113 Absatz 3 GemO hat der Rechnungsprüfungsausschuss über Art und Umfang sowie über das Ergebnis seiner Prüfung einen Prüfungsbericht zu erstellen und das Ergebnis seiner Prüfung jeweils zum Ende seines Berichtes zusammenzufassen. Der Prüfungsbericht ist unter Angabe von Ort und Tag vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zu unterzeichnen, § 113 Abs. 5 GemO.

Vor Abgabe des Prüfungsberichtes an den Verbandsgemeinderat ist dem Bürgermeister Gelegenheit zur Stellungnahme zu dem Ergebnis der Prüfung zu geben, § 113 Abs. 4 GemO. Anschließend ist der Jahresabschluss zur Entscheidung über dessen Feststellung sowie zur Entscheidung über die Entlastung des Beauftragten a.D. sowie der Beigeordneten, soweit sie den Beauftragten vertreten haben, dem Verbandsgemeinderat vorzulegen.

**TOP 4: Bildung von Arbeitsgruppen für die Prüfung der Jahresabschlüsse**

**Sachverhalt:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich in der Sitzung vom 30.07.2020 darauf verständigt, den Ausschuss in drei Arbeitsgruppen aufzuteilen. Die Arbeitsgruppen (nach der „regionalen Herkunft“ der Ausschussmitglieder“) prüft die jeweiligen Abschlüsse. Folgende Arbeitsgruppen werden gebildet:

**Arbeitsgruppe – ehemalige VG Gerolstein:**

- Horst Lodde (Sprecher)
- Gudrun Will
- Philipp Sonnen

**Arbeitsgruppe - ehemalige VG Hillesheim:**

- Hans-Jakob Meyer (Sprecher)
- Karin Pinn
- Dieter Demoulin
- Martin Kleppe

**Arbeitsgruppe – ehemalige VG Obere Kyll:**

- Rainer Helfen (Sprecher)
- Stephan Juchems
- Michaela Leisen
- Georg Linnertz (i.V. für H. J. Breuer)

## **TOP 5: Prüfung der Jahresabschlüsse 2018 für die ehemaligen Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll**

### **Sachverhalt:**

Gemäß den §§ 112 u. 113 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 8 Abs. 2 des Landesgesetzes über den Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll hat der Rechnungsprüfungsausschuss der Verbandsgemeinde Gerolstein die Aufgabe, die Jahresabschlüsse 2018 der Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll zu prüfen.

Die Prüfung der Jahresabschlüsse für die ehemaligen Verbandsgemeinden erfolgt in den jeweiligen gebildeten Arbeitsgruppen.

## **TOP 6: Berichte der Arbeitsgruppen**

### **Sachverhalt:**

- **Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Gerolstein**

In der Prüfung werden zunächst die einzelnen Positionen der Bilanz erläutert und Fragen hierzu beantwortet.

Den Rechnungsprüfungsausschussmitgliedern fällt auf, dass die Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und für geleistete Überstunden einen Betrag von rd. 200.000 € ausmacht. Im Rahmen der Fürsorgepflicht des Dienstherrn soll zukünftig darauf geachtet werden, dass dem Urlaubsanspruch sowie dem Überstundenabbau Rechnung getragen wird. Für die Anwesenden ist nachvollziehbar, dass aufgrund der Fusion der drei Verbandsgemeinden vermehrt Überstunden aufgebaut bzw. ggfs. Urlaub übertragen wurde.

Hinsichtlich der bestehenden Forderungen bzw. Verbindlichkeiten der Ortsgemeinden gegenüber der Verbandsgemeinde kommt die Frage nach der Verzinsung der Guthaben bzw. Darlehen auf. Eine Antwort durch den Kassenleiter wird nachgereicht.

Im Anschluss werden die Belege stichprobenartig überprüft und Fragen beantwortet. In einem Beleg fällt auf, dass bei einer Umbaumaßnahme Rapportzettel einer beauftragten Firma nicht durch den Bauleiter der Verbandsgemeindeverwaltung bzw. den Hausmeister der Schule abgezeichnet wurden, obwohl eine Honorarabrechnung über Bauleitungsgebühren erfolgte. Hierauf soll zukünftig verstärkt geachtet werden.

Es wird vereinbart, dass Ausschussmitglied Horst Lodde das Ergebnis der Arbeitsgruppe im Rechnungsprüfungsausschuss vorträgt.

#### Beschlussvorschlag für die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 08.09.2020:

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Verbandsgemeinderat vor, den Jahresabschluss 2018 zu beschließen und dem Beauftragten der Verbandsgemeinde Gerolstein und dessen Beigeordneten für den Jahresabschluss 2018 Entlastung zu erteilen.

- **Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Hillesheim**

Die Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des § 113 GemO. Zur Prüfung lagen die Ergebnis- und Finanzrechnung, die Bilanz, der Rechenschaftsbericht sowie die Kassenbelege vor. Die Prüfung, einschließlich der Belegprüfung, erfolgte stichprobenweise.

Verschiedene Fragestellungen wurden seitens der Verwaltung sofort beantwortet.

Es lagen alle Kontoauszüge der Giro-Konten zum 31.12.2018 vor und wurden mit den Werten der Bilanz abgeglichen. Das Eigenkapital der Verbandsgemeinde Hillesheim beträgt zum 31.12.2018 = 10.594.711,14 €. Eine neue Kreditaufnahme für die Investitionen 2018 ist nicht notwendig. Stand der Investitionskredite zum 31.12.2018 = 2.923.094,95 €.

Hans-Jakob Meyer trägt das Ergebnis der Arbeitsgruppe dem Rechnungsprüfungsausschuss vor.

Beschlussvorschlag für die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 08.09.2020:

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Verbandsgemeinderat vor, den Jahresabschluss 2018 zu beschließen und dem Beauftragten der Verbandsgemeinde und dessen Beigeordneten für den Jahresabschluss 2018 Entlastung zu erteilen.

- **Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Verbandsgemeinde Obere Kyll**

Die Prüfung des Jahresabschlusses der Verbandsgemeinde Obere Kyll erfolgte nach den Grundsätzen des § 113 GemO. Zur Prüfung lagen die Ergebnis- und Finanzrechnung, die Bilanz, der Rechenschaftsbericht sowie die Kassenbelege digital vor. Die Prüfung erfolgte entsprechend dem beigefügten Prüfbericht.

Die Prüfung hat ausweislich des Prüfberichtes zu keinen Einwendungen geführt. Fragestellungen wurden seitens der Verwaltung sofort beantwortet.

Beschlussvorschlag für die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 08.09.2020:

Der Rechnungsprüfungsausschuss prüft den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2018 nach den §§ 112, 113 GemO. Ein entsprechender Prüfungsbericht wird erstellt und ist Bestandteil des Beschlusses.

Demnach hat die Prüfung:

X zu keinen Einwendungen geführt.

O zu folgenden Einwendungen geführt:

Da die Prüfung zu keinen Einwendungen geführt hat, wird auf die Zuleitung des Prüfungsberichtes durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses an den Bürgermeister zur Stellungnahme zu dem Ergebnis der Prüfung verzichtet.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 sowie die Entlastung des Beauftragten a. D. und der Beigeordneten, soweit sie den Beauftragten vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2018.

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

**Für die Richtigkeit:**

.....  
  
Hans-Jakob Meyer  
(Vorsitzender)



## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

<b>Gremium:</b>	Rechnungsprüfungsausschuss	<b>Datum:</b>	06.10.2020
<b>Behandlung:</b>	Entscheidung	<b>Aktenzeichen:</b>	
<b>Öffentlichkeitsstatus</b>	öffentlich	<b>Vorlage Nr.</b>	1-2988/20/01-409/1
<b>Sitzungsdatum:</b>	08.09.2020	<b>Niederschrift:</b>	01/RPA/012

### Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Gerolstein

#### Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss 2018 der Verbandsgemeinde Gerolstein nach den Grundsätzen des § 113 GemO zu prüfen. Zur Prüfung liegen die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Rechenschaftsbericht sowie die Kassenbelege vor.

Der Jahresabschluss 2018 gestaltet sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Finanzplan €	Finanzrechnung €	Abweichung €
	<b>Ergebnishaushalt</b>			
	Gesamtbetrag der Erträge	10.639.220,00	10.392.461,62	- 246.758,38
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	11.281.140,00	11.067.722,36	+ 213.417,64
	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>-641.920,00</b>	<b>- 675.260,74</b>	<b>- 33.340,74</b>
	<b>Finanzhaushalt</b>			
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.178.240,00	9.731.686,98	- 446.553,02
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.394.890,00	9.882.977,83	+ 511.912,17
<b>1</b>	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>- 216.650,00</b>	<b>- 151.290,85</b>	<b>+ 65.359,15</b>
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.951.280,00	471.248,30	- 1.480.031,70
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.013.750,00	1.230.869,22	+7.782.880,78
<b>2</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 7.062.470,00</b>	<b>- 759.620,92</b>	<b>+6.302.849,08</b>
<b>3</b>	<b>Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nrn. 1 und 2)</b>	<b>-7.279.120,00</b>	<b>- 910.911,77</b>	<b>+6.368.208,23</b>
	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	+7.092.190,00	0,00	-7.092.190,00
	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	-366.950,00	-403.197,61	-36.247,61
<b>4</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten</b>	<b>+ 6.725.240,00</b>	<b>-403.197,61</b>	<b>-7.128.437,61</b>
<b>5</b>	<b>Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung</b>	<b>+553.880,00</b>	<b>+2.056.410,96</b>	<b>+ 1.502.530,96</b>
	Abnahme der liquiden Mittel	0,00	+52.360.711,95	+52.360.711,95
	Zunahme der liquiden Mittel	0,00	-53.264.133,15	-53.264.133,15
<b>5</b>	<b>Veränderung der liquiden Mittel (Saldo a und b)</b>	<b>0,00</b>	<b>- 903.421,20</b>	<b>-903.421,20</b>
<b>6</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nrn. 4, 5)</b>	<b>+7.279.120,00</b>	<b>-749.792,15</b>	<b>-8.028.912,15</b>
	Einzahlungen aus durchlaufende Gelder	<b>0,00</b>	3.580.251,01	
	Auszahlungen aus durchlaufende Gelder	<b>0,00</b>	-3.419.131,39	
<b>7</b>	<b>Saldo durchlaufende Gelder</b>	<b>0,00</b>	<b>+161.119,62</b>	

#### Beschluss:

Verbandsgemeinde Gerolstein

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Verbandsgemeinderat vor, den Jahresabschluss 2018 zu beschließen und dem Beauftragten der Verbandsgemeinde Gerolstein und dessen Beigeordneten für den Jahresabschluss 2018 Entlastung zu erteilen.

Zudem weist der Ausschuss daraufhin, dass bei Maßnahmen auf die Unterzeichnung von Rapportzetteln durch die Verwaltung bzw. deren Beauftragten geachtet werden soll.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja: 11

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

<b>Gremium:</b>	Rechnungsprüfungsausschuss	<b>Datum:</b>	06.10.2020
<b>Behandlung:</b>	Entscheidung	<b>Aktenzeichen:</b>	
<b>Öffentlichkeitsstatus</b>	öffentlich	<b>Vorlage Nr.</b>	1-2985/20/01-407/1
<b>Sitzungsdatum:</b>	08.09.2020	<b>Niederschrift:</b>	01/RPA/012

### Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Hillesheim

#### Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss 2018 der Verbandsgemeinde Hillesheim nach den Grundsätzen des § 113 GemO zu prüfen. Zur Prüfung liegen die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Rechenschaftsbericht sowie die Kassenbelege vor.

Der Jahresabschluss 2018 gestaltet sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Finanzplan €	Finanzrechnung €	Abweichung €
	<b>Ergebnishaushalt</b>			
	Gesamtbetrag der Erträge	7.650.090,00	7.399.208,59	- 250.881,41
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	8.226.960,00	8.155.931,75	- 71.028,25
	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>-576.870,00</b>	<b>- 756.723,16</b>	<b>- 179.853,16</b>
	<b>Finanzhaushalt</b>			
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.361.150,00	6.795.492,05	- 565.657,95
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.722.320,00	6.916.517,71	- 805.802,29
<b>1</b>	<b>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>- 361.170,00</b>	<b>- 121.025,66</b>	<b>+ 240.144,34</b>
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.414.130,00	429.607,63	- 1.984.522,37
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.821.060,00	423.534,86	-4.397.525,14
<b>2</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 2.406.930,00</b>	<b>+ 6.072,77</b>	<b>-2.413.002,77</b>
<b>3</b>	<b>Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nrn. 1 und 2)</b>	<b>2.768.100,00</b>	<b>- 114.952,89</b>	<b>- 2.653.147,11</b>
	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	2.295.959,00	300.047,00	-1.995.912,00
	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	160.560,00	159.741,21	- 818,79
<b>4</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten</b>	<b>+ 2.135.399,00</b>	<b>+140.305,79</b>	<b>-1.995.093,21</b>
	Abnahme der liquiden Mittel	632.701,00	12.318.813,77	+ 11.686.112,77
	Zunahme der liquiden Mittel	0,00	-12.320.836,78	-12.320.836,78
<b>5</b>	<b>Veränderung der liquiden Mittel (Saldo a und b)</b>	<b>632.701,00</b>	<b>- 2.023,01</b>	<b>-634.724,01</b>
<b>6</b>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nrn. 4, 5)</b>	<b>2.768.100,00</b>	<b>+138.282,78</b>	<b>-2.629.817,22</b>
	Einzahlungen aus durchlaufende Gelder	<b>0,00</b>	445.589,25	
	Auszahlungen aus durchlaufende Gelder	<b>0,00</b>	468.919,14	
<b>7</b>	<b>Saldo durchlaufende Gelder</b>	<b>0,00</b>	<b>-23.329,89</b>	

Die Belegprüfung hat in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 25.08.2020 stattgefunden. Etwaige Fragestellungen wurden von Seiten der Verwaltung geklärt.

**Beschluss:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Verbandsgemeinderat vor, den Jahresabschluss 2018 zu beschließen und dem Beauftragten der Verbandsgemeinde und dessen Beigeordneten für den Jahresabschluss 2018 Entlastung zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja: 10 Enthaltung: 1

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

<b>Gremium:</b>	Rechnungsprüfungsausschuss	<b>Datum:</b>	24.09.2020
<b>Behandlung:</b>	Entscheidung	<b>Aktenzeichen:</b>	1-11600-02-01-2018
<b>Öffentlichkeitsstatus</b>	öffentlich	<b>Vorlage Nr.</b>	1-2984/20/01-405/1
<b>Sitzungsdatum:</b>	08.09.2020	<b>Niederschrift:</b>	01/RPA/012

### Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 der Verbandsgemeinde Obere Kyll

#### Sachverhalt:

Gemäß den §§ 112 u. 113 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 8 Abs. 2 des Landesgesetzes über den Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll hat der Rechnungsprüfungsausschuss der Verbandsgemeinde Gerolstein die Aufgabe, den Jahresabschluss 2018 der Verbandsgemeinde Obere Kyll zu prüfen.

Insbesondere ist der Jahresabschluss dahingehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage der Verbandsgemeinde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für Gemeinden vermittelt.

Die Prüfung erstreckt sich auch darauf, ob die gesetzlichen Vorschriften sowie die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet worden sind.

Nach § 113 Absatz 3 GemO hat der Rechnungsprüfungsausschuss über Art und Umfang sowie über das Ergebnis seiner Prüfung einen Prüfungsbericht zu erstellen und das Ergebnis seiner Prüfung jeweils zum Ende seines Berichtes zusammenzufassen. Der Prüfungsbericht ist unter Angabe von Ort und Tag vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zu unterzeichnen, § 113 Abs. 5 GemO.

Vor Abgabe des Prüfungsberichtes an den Verbandsgemeinderat ist dem Bürgermeister Gelegenheit zur Stellungnahme zu dem Ergebnis der Prüfung zu geben, § 113 Abs. 4 GemO. Anschließend ist der Jahresabschluss zur Entscheidung über dessen Feststellung sowie zur Entscheidung über die Entlastung des Beauftragten a.D. sowie der Beigeordneten, soweit sie den Beauftragten vertreten haben, dem Verbandsgemeinderat vorzulegen.

Die Belegprüfung hat in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 25.08.2020 stattgefunden.

#### Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss prüft den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2018 nach den §§ 112, 113 GemO. Ein entsprechender Prüfungsbericht wird erstellt und ist Bestandteil des Beschlusses.

Demnach hat die Prüfung zu keinen Einwendungen geführt.

Da die Prüfung zu keinen Einwendungen geführt hat, wird auf die Zuleitung des Prüfungsberichtes durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses an den Bürgermeister zur Stellungnahme zu dem Ergebnis der Prüfung verzichtet.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 sowie die Entlastung des Beauftragten a. D. und der Beigeordneten, soweit sie den Beauftragten vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2018.

Verbandsgemeinde Gerolstein

Der Rechnungsprüfungsausschuss weist ausdrücklich darauf hin, dass zum Zeitpunkt der Prüfung des Jahresabschlusses 2018 noch insgesamt 46 Jahresabschlüsse der Ortsgemeinden und Zweckverbände aus dem Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Obere Kyll nicht festgestellt sind.

Die Verwaltung wird aufgefordert, die ausstehenden Jahresabschlüsse zu erarbeiten und den Gremien der Ortsgemeinden und Zweckverbände zur Prüfung und Feststellung sowie Entlastungserteilung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja: 11